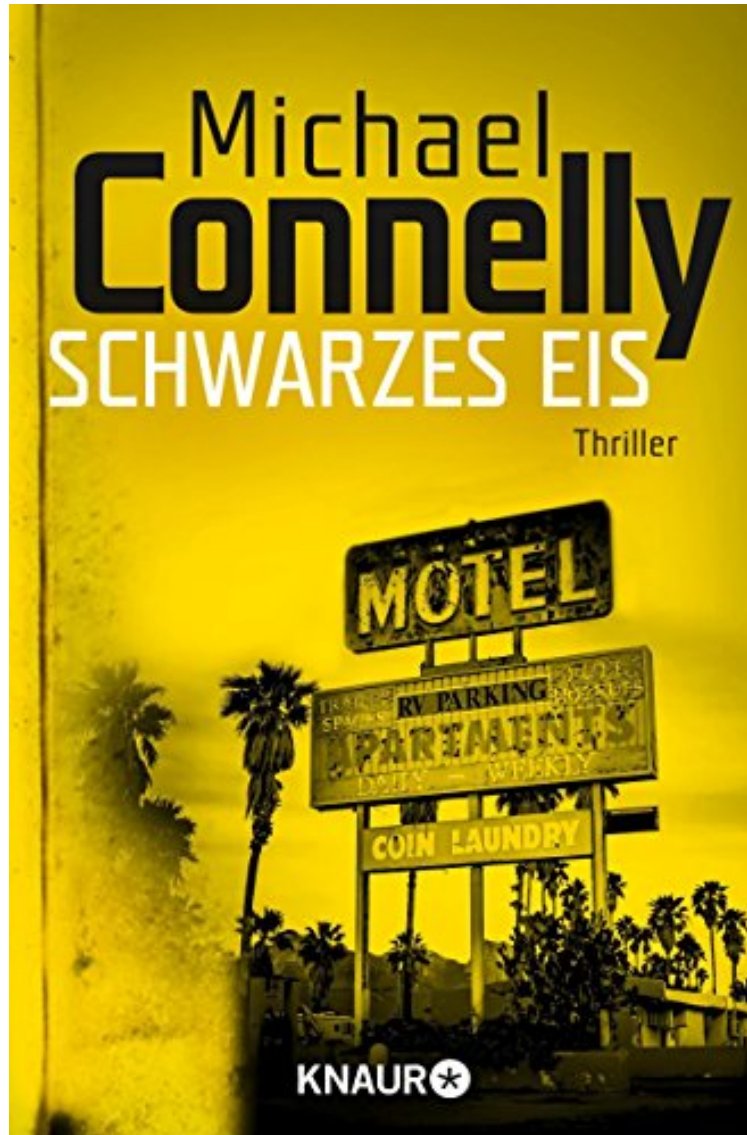


[Mobile ebook] Schwarzes Eis: Thriller (Die Harry-Bosch-Serie)

Schwarzes Eis: Thriller (Die Harry-Bosch-Serie)

Von Michael Connelly

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #10947 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-17Erscheinungsdatum:
2014-02-15File Name: B00HV6VDJ8 | File size: 75.Mb

Von Michael Connelly : Schwarzes Eis: Thriller (Die Harry-Bosch-Serie) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schwarzes Eis: Thriller (Die Harry-Bosch-Serie):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen19 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. stimmig, spannend, gutVon Henning KolfWas die eigentliche Story betrifft, brauche ich auf dieser Seite nicht auch noch meine Inhaltsangabe hinzuzufgen. Das haben andere ja schon in hinreichender Weise erledigt. Zur bereits erfolgten kritischen Wrldigung mchte ich nur soviel hinzufgen:Was die Bcher von Connelly mit dem Protagonisten

Bosch so lesenswert macht, ist insbesondere dessen Darstellung. Bosch ist einfach ein herrlich lakonischer Typ, ein Einzelgänger alter Schule, der zwar auch moderne kriminaltechnische Errungenschaften nutzt, sich aber letztlich auf seine Erfahrung und seinen Instinkt verlässt, ein Typ mit Ecken und Kanten, der schon mal bei seinen Vorgesetzten und sonstigen Mitmenschen aneckt (jedenfalls in den ersten Bchern - dies hier ist das zweite der Serie - in den letzten Bchern kommt er für meinen Geschmack etwas glattgeschliffen daher). Dem Autor gelingt es, den Charakter facettenreich und in sich stimmig darzustellen, was nach leidiger Erfahrung des Rezensenten durchaus nicht jeder Schreiber kann. Connelly ist einfach ein guter Erzähler. Auch actionreiche Szenen vermag er ohne weiteres so zu beschreiben, dass der Leser jederzeit gut folgen kann und sich vor seinem geistigen Auge quasi ein Film abspielt. Auch das ist keine Selbstverständlichkeit. Hinzu kommt, dass Connelly sich auch aufs Plotten versteht. Der Autor führt verschiedene Handlungsstränge zusammen, überrascht mit einigen originellen Einfällen und der Plot wirkt, obwohl der Handlungsverlauf zum Ende hin nicht wirklich lebensnah ist, kaum konstruiert. Und jede Seite vermittelt "Atmosphäre", wirkt nie kalt oder steril. Das ist nicht nur nicht langweilig, sondern richtig gut.

14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend bis zum Ende. Von cheesy In seinem zweiten Fall muss sich Harry Bosch um den Tod eines Kollegen aus dem Drogendezernat kümmern. Na ja, eigentlich ist es ja nicht sein Fall, und Irvin Irving, der Assistent-Chief, mit dem sich Harry schon in seinem ersten Fall rumschlagen musste, versucht auch hier, Harry alle möglichen Knippen zwischen die Beine zu werfen. Und Harry, der mit dem zweiten Fall auch mehr Profil bekommt, schafft es, bei einem anderen Fall die Verknüpfung zu dem Kollegen-Mord zu bekommen. Und ist wieder dabei. Das ganze ist aus meiner Sicht wieder in einer Connelly typischen Manier locker-flockig zu Papier gebracht worden. Das Schöne dabei ist, da er zum großen Teil auf Klischees verzichtet und sich auf die Story konzentriert. Interessant war Connellys Vergleich seiner Hauptfigur mit der Herrmann-Hesse-Hauptfigur Harry Haller (man beachte den gleichen Vornamen) in "Der Steppenwolf". Die Anleihen an jenen Steppenwolf scheinen von Anfang an gewollt. Spannend bleibt die Geschichte bis zum Ende, das noch mal mit einer nicht unbedingt erwarteten Wendung aufwartet. Ein Kritikpunkt ist für mich, da sich Bosch an allen Ecken und Endungen eine Zigarette anstecken muss. Ein gängiges, aber auch nerviges Stilmittel. Und die Übersetzung ist nicht an allen Stellen glücklich (aber dafür kann ja der Autor nichts!). Das merkt man, ohne das Original zu kennen. Fazit: absolut empfehlenswert für Krimifans!

11 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der zweite Fall von Detective Harry Bosch, LAPD. Von Ein Kunde "Schwarzes Eis" (Heyne 9930 - "The Black Ice", 1993) ist nach "Schwarzes Echo" (Ullstein 23607 - "Black Echo", 1992) der zweite Roman von Michael Connelly mit Harry Bosch, einem Detective des LAPD. "Schwarzes Eis"/"Black Ice" ist auch die Bezeichnung einer Modedroge, die in großen Mengen aus Mexiko auf die Straßen von LA kommt. Harry Bosch stößt auf diese Droge als ein Händler einer konkurrierenden Designerdroge ermordet aufgefunden wird. Kurz danach wird in einem Hotel Calexico Moore, der Kopf einer Polizeieinheit zur Drogenbekämpfung, tot aufgefunden. Während die Polizeiführung Selbstmord festzustellen glaubt, ist Bosch anderer Meinung, da er noch kurz zuvor von Moore Informationen über "Black Ice" erhielt. Als noch weitere Tote im Umfeld von "Black Ice" auftauchen, geht Bosch zum Teil gegen die Anweisungen seiner Vorgesetzten allen Hinweisen nach, die zur Aufklärung führen könnten. Die wichtigste Spur führt in die Grenzstadt Calexico (USA)/Mexicali (Mexiko), wo Moore seine Kindheit und Jugendjahre verbracht hatte. Mit Hilfe der DEA gelingt es Bosch, die "Black Ice"-Produktionsstätte zu finden, ihre Transportmethode aufzudecken und ihren Kopf unschuldig zu machen. Dieser ist allerdings nicht der Erwartete. Wieder ein ungemein spannender Harry Bosch-Roman im Milieu von LA. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)

Kurzbeschreibung Harry Boschs zweiter Fall! Alles beginnt in einem heruntergekommenen Motel in Hollywood. Im Badezimmer findet man die Leiche von Cal Moore vom Los Angeles Police Department. Augenscheinlich hat er sich selbst in den Kopf geschossen. Doch Detective Harry Bosch fallen Ungereimtheiten bei dem allzu offensichtlichen Selbstmord auf. Moore war nämlich auf einen Fall angesetzt, in dem es um die Modedroge "Schwarzes Eis" ging. Kam er der Wahrheit zu nahe? Michael Connelly ist zurück - und das in Bestform!

Kurzbeschreibung Harry Boschs zweiter Fall! Alles beginnt in einem heruntergekommenen Motel in Hollywood. Im Badezimmer findet man die Leiche von Cal Moore vom Los Angeles Police Department. Augenscheinlich hat er sich selbst in den Kopf geschossen. Doch Detective Harry Bosch fallen Ungereimtheiten bei dem allzu offensichtlichen Selbstmord auf. Moore war nämlich auf einen Fall angesetzt, in dem es um die Modedroge "Schwarzes Eis" ging. Kam er der Wahrheit zu nahe? Michael Connelly ist zurück - und das in Bestform!

Über den Autor und weitere Mitwirkende Michael Connelly lebt und arbeitet in Florida. Bereits für seinen Debütroman "Schwarzes Echo" wurde er mit dem renommierten "Edgar Award" ausgezeichnet. Zahlreiche Preise und Ehrungen folgten. Neben den Romanen um Detective Harry Bosch wurde er vor allem durch seine Bestseller "Der Poet", "Das zweite Herz" (verfilmt von und mit Clint Eastwood), "Schwarze Engel", "Dunkler als die Nacht" und "Die Rückkehr des Poeten" bekannt. Zuletzt bei Heyne erschienen: "Echo Park".